

Jahr 2021 – 109. Jahresbericht des Stadtvereins Dietikon

Der Vorstand des Stadtvereins präsentiert den Jahresbericht und orientiert über die Tätigkeit im Jahre 2021. Corona bedingt war 2021 wiederum ein besonderes Jahr.

Mitgliederentwicklung

2021: 371 Mitglieder
2020: 359 Mitglieder
2019: 362 Mitglieder
2018: 367 Mitglieder
2017: 379 Mitglieder
2016: 383 Mitglieder
2015: 403 Mitglieder
2014: 410 Mitglieder
2013: 439 Mitglieder
2012: 420 Mitglieder
2011: 402 Mitglieder
2010: 386 Mitglieder

Vorstandstätigkeit

Die Mitglieder des Vorstandes sind auf vier Jahre bis 2022 gewählt. Die Amtszeit fällt zusammen mit der Amtszeit der politischen Behörden.

Otto Müller, Präsident
Rolf Brönnimann, Neujahrsblattkommission
Maya Herzig, Sekretariat, Veranstaltungen
Bruno Kaufmann, Kassier
Catherine Peer, Stadtführungen
Urs Spörri, Protokoll, Beisitzer
Regula Stauber, Kommission für Heimatkunde
Roger Bachmann, vom Stadtrat delegiert

Der Vorstand erledigte die Geschäfte in drei Sitzungen, seine Ausschüsse und Kommissionen tagten im Berichtsjahr mehrmals. Auf den üblichen Workshop musste wegen Corona leider verzichtet werden.

Absage Generalversammlung mit Ausflug und Besichtigungen in Schwyz am 8. Mai 2021

Coronabedingt musste der traditionelle Ausflug mit Generalversammlung wiederum abgesagt werden. Geplant war ein Ausflug nach Schwyz mit einem Besichtigungsprogramm.

Generalversammlung in Dietikon am 20. August 2021 mit Sommerfest

Stadtvereinspräsident Otto Müller konnte am Freitag, 20. August 2021, 117 Teilnehmende zur Generalversammlung begrüßen. Diese fand in der reformierten Kirche in Dietikon statt. Nach den statutarischen Geschäften wie Jahresbericht, Rechnung und Voranschlag, die ohne Diskussion gutgeheissen wurden, richteten Catherine Peer, Präsidentin des Gemeinderates und Stadtpräsident Roger Bachmann Grussbotschaften an die Anwesenden. Catherine Peer bedankte sich beim Vorstand und den Kommissionen für die geschätzte Arbeit. Sie wünschte dem Stadtverein und der Stadt Dietikon eine goldene Zukunft. Roger Bachmann betonte, dass die Pandemie – die grösste Krise seit dem Zweiten Weltkrieg - die Demokratie und damit die Behörden wie auch die Verwaltung stark beschäftigt und gefordert hat. Er fragte sich, was wohl in den Geschichtsbüchern über diese schwierige Zeit stehen wird.



Im Anschluss an die Versammlung fand bei schönstem Wetter im Garten des Ortsmuseums zum ersten Mal ein Sommerfest statt: Viele Gäste, feines Essen – vom Circolo Culturale Dietikon zubereitet – Musik, gute Stimmung.

Neujahrsblatt 2022 mit Jahreschronik – 175 Jahre Holzkorporation Dietikon

Rolf Brönnimann

Das Neujahrsblatt 2022 war auf Anfrage der Holzkorporation Dietikon dem 175-Jahr-Jubiläum der Holzkorporation gewidmet. Obwohl die ganze Ausgabe für dieses Jubiläum vorgesehen war, entstand ein sehr unterhaltsamer und interessanter Themenmix.

Mike Grendelmeier übernahm als Präsident der Holzkorporation den Lead, was den Inhalt und die Koordination der verschiedenen Themenbereiche betraf. Wie immer wurde auch diese Ausgabe in einen Teil «Vergangenheit» und einen Teil «Gegenwart und Zukunft» aufgeteilt.

Mitarbeiter an dieser sehr schönen Ausgabe waren: Sven Wahrenberger, Otto Müller, Arthur Huber, Christa Glauser, Mike Grendelmeier, Fredi Staub und Julia Hirzel. Dazu steuerte Erich Berchtold starke Fotografien bei, die er in eineinhalb Jahren in den Dietiker Wäldern machte.

Die Vernissage fand – nach dem Corona-Ausfall des letzten Jahres - wieder als realer Anlass im Gemeinderatssaal statt. Die musikalische Umrahmung, «Lieder aus dem Wald», wurde von Daniela Jordi und Elisabeth Kolar der Musikschule Dietikon präsentiert.

Kommission für Heimatkunde – Ortsmuseum

Regula Stauber, Leiterin Kommission für Heimatkunde

Das Jahr 2021 stand ganz im Zeichen der Vorbereitungen für die neue Doppel-Ausstellung: "Schweizer Bilderchroniken aus dem Mittelalter" - "Dietikon zwischen Revolution und Krieg 1799"

Im Limmattal kam es vor 222 Jahren zu schwerwiegenden Kriegshandlungen. Fremde Mächte, Franzosen und Russen, bekämpften sich im Limmattal, Hunderte von toten Soldaten waren zu beklagen und der Zivilbevölkerung wurde sehr viel Leid zugemutet.

Beide Ausstellungen entstanden aufgrund von grosszügigen Geschenken der Familie von alt Stadtschreiber Eduard Gibel (1918-2011). Die Vernissage fand am Freitag, 24. September, mit Beteiligung der Tambourengruppe der Stadtmusikjugendmusik und Reden von Stadtpräsident Roger Bachmann sowie von Willy Haderer, alt Gemeindepräsident von Unterengstringen, statt.

Wiederum wurden die verschiedensten Anfragen eingereicht, z.B. betreffend Fotos oder geschichtlichen Ereignisse. Die Anfragen wurden vor allem von Sven Wahrenberger beantwortet und erforderten oft längere Recherchen.

Neben Führungen für Schulklassen im Ortsmuseum und Apéros mit Führung fanden auch wieder Bunkerführungen statt.

Seit einem Jahr ist das Ortsmuseum auf Facebook vertreten. Sven Wahrenberger veröffentlichte regelmässig alte Stadtansichten, die auf grosses Echo stiessen. Im Parterre des Museums konnte ein neuer Bildschirm montiert werden. Es ist nun möglich, während den Öffnungszeiten verschiedene Filme zu zeigen.

Das Museum durfte wiederum verschiedene Geschenke entgegennehmen, u.a. Klassenfotos, Bilder, Dokumente von Vereinen (Pilzverein, Christliche Gewerkschaftsvereinigung Limmattal).



Am 9. Januar 2021 verstarb überraschend Toni Scheiwiler, der stadtbekannteste Dietiker Fotograf. Als besonders wertvolle und grosszügige Gabe erhielt das Museum von seiner Familie die vollständige digitale Fotosammlung des Verstorbenen.

Beim Eingang zum Museum konnte eine Metallskulptur von Josef Staub aufgestellt werden, welche von seinem Sohn Fredy Staub als Leihgabe überlassen wurde.

Leider musste aufgrund der Coronasituation ein massiver Besucherrückgang verzeichnet werden. 2019 1269 Personen 2020: 484 Personen 2021: 600 Personen

Freude bereitet die neue Rubrik in der Limmattaler Zeitung, verfasst von Sven Wahrenberger, welche monatlich unter dem Titel "Schätze aus dem Ortsmuseum" über ein spezielles Objekt oder ein Foto aus der Sammlung berichtet.

Stadtführungen 2021

Catherine Peer

Im Coronajahr 2021 konnten von 20 gebuchten Führungen nur gerade 9 begleitet und moderiert werden. Die Schule Dietikon buchte erfreulicherweise doch 2 Führungen und die Stadt Dietikon 3 Stadtpaziergänge. 2 Rundgänge konnten für je einen Verein und Partei begleitet werden und der virtuelle Stadtrundgang wurde einmal verlangt und durchgeführt. Leider war es nur einmal möglich, die öffentlichen Stadtführungen, die der Stadtverein offeriert, zu machen.

Die Rundgänge moderieren Elfie Rabenbauer, Daniela Wirth, Edith Schelling, Franziska Schädel und Catherine Peer.

Weihnachtsmarkt und neue Adventsfenster Stadtbibliothek

Am 27. November war der Stadtverein am wieder stattfindenden Weihnachtsmarkt präsent. Die zahlreichen Gäste konnten sich an einem Wettbewerb mit alten Stadtansichten beteiligen.

Die neuen Adventsfenster in der Regionalbibliothek erstrahlten dieses Jahr zum zweiten Male und noch intensiver, weil die Stadt die Beleuchtung hinter den Fenstern ersetzt hatte.

Ziele bis Ende 2022 - Erfüllungsstand

Die Ziele 2022 und der Erfüllungsstand sehen wie folgt aus:

- Ersatz Neujahrsblatt durch Jahreschronik mit geschichtlichen und aktuellen Themen: Dieses Projekt wurde vom Stadtrat abgelehnt.
- Mehr Stadtführungen: In Jahren ohne Corona erreicht
- Steigern des Bekanntheitsgrades des Stadtvereins: Es wurden neue Flyer entwickelt, die Präsenz in den Medien konnte deutlich vergrössert werden
- Neue Anlässe: Sommeranlass wurde zum ersten Male durchgeführt
- Sanierungsarbeiten im Garten und Hause des Ortsmuseums: Planung zusammen mit der Stadt läuft
- Ersatz Adventsfenster: Umgesetzt auf Adventszeit 2020

Grosser Dank

Mein Dank geht an die Mitglieder des Vorstandes und der Kommissionen, die engagiert und mit viel Fachwissen sehr gute Arbeit für den Stadtverein leisten. Der Einsatz der Mitglieder des Vorstandes und der Kommissionen ist nicht selbstverständlich und er verdient darum grosse Anerkennung.

Ein Dank geht auch an alle Mitglieder des Vereines für die Unterstützung sowie an die Stadt Dietikon für die gute Zusammenarbeit.

Dietikon, 10. Mai 2022

Otto Müller
Präsident Stadtverein